Sprengel/Ebermann, Statistiken zum deutschen Stiftungswesen

Inhalt

Einleitung	1
Stiftungsorientierte vs. Destinatärorientierte Statistik	3
Statistiken zum deutschen Stiftungswesen 2001 und 2007	4
Erfassungsstand	7
Grunddaten der Datenbank (tabellarisch)	7
Stifter und Stiftungswesen	9
Geschlecht und Stiftungswesen	15
a) Körperschaften als Stifter	20
b) Mann als Stifter	20
c) Frau als Stifterin.	21
d) Mann und Frau gemeinsam	22
Historisches zum Stiftungswesen	25
Die wirtschaftlichen Verhältnisse von Stiftungen	31
Zwecke des Stiftungswesens	51
a) Der lange Abschied von einer Tradition.	51
b) Scheinbare Problemlosigkeit der Zweckekategorie	52
c) BDS Statistik 2000, Statistisches Bundesamt 2004: notwendige Kritik einer fehlerhaften Analyse	53
d) Verfolgbare Analysestrategien: ein Resümee	55
Analyse der Zwecke	57
Einzweckstiftung, Mehrzweckstiftung	58
Tätigkeitsdimensionen von Stiftungen	67
Reichweite der Stiftungstätigkeit	68
Kulturelles Kapital und Stiftungswesen	71
Bürgerschaftliches Engagement, Stiftungswesen und Zivilgesellschaft	77
Stiften als Bürgerschaftliches Engagement	78
Transparenz und Stiftungswesen	85
Wachstum des Stiftungswesens: Ein Ausblick auf sein natürliches Ende	95
Die unternehmensverbundene Stiftung – Strukturen und Bedeutung für das deutsche Stiftungswesen	01
	09